NACHRICHTEN AG
Deutschland

27. Mai 2025

Rekord-Razzia in Indonesien: 2 Tonnen Crystal Meth sichergestellt!

Indonesische Behörden beschlagnahmten 2 Tonnen Methamphetamin im Wert von 270 Mio. Euro – größte Drogenrazzia der Geschichte.

Tanjung Balai Karimun, Indonesien - Indonesische Behörden haben kürzlich einen beispiellosen Drogenfund im Wert von etwa 270 Millionen Euro gemacht. Nach fünfmonatigen geheimdienstlichen Ermittlungen gelang es den Sicherheitskräften, mehr als zwei Tonnen Methamphetamin, auch bekannt als Crystal Meth, sicherzustellen. Diese größte Menge, die jemals in Indonesien beschlagnahmt wurde, wurde an Bord eines Schiffes in den Gewässern vor Tanjung Balai Karimun entdeckt. Die Drogen befanden sich in 67 Kisten, versteckt in der Nähe des Maschinenraums des Schiffes „Sea Dragon Tarawa“.**Vol.at berichtet**, dass die Operation als die größte Drogenrazzia in der Geschichte Indonesiens gilt.

Die Ermittlungen führten zu der Erkenntnis, dass das Methamphetamin aus dem sogenannten Goldenen Dreieck geschmuggelt wurde, einer Region, die Myanmar, Laos und Thailand umfasst und als eines der größten Opiumproduktionsgebiete der Welt bekannt ist. Im Goldenen Dreieck hat sich in den letzten Jahren auch die Produktion von synthetischen Drogen erheblich erhöht, wodurch die Region zu einem bedeutenden Produzenten von Methamphetamin wurde. Besondere Aufmerksamkeit erregt die Organisation „Sam Gor“, die einen Großteil des Methamphetaminmarktes in der Asien-Pazifik-Region kontrolliert**, so Wikipedia**.

Festnahmen und internationale Ermittlungen

Im Rahmen der Razzia wurden sechs Besatzungsmitglieder des „Sea Dragon Tarawa“ festgenommen, darunter vier Indonesier und zwei Thailänder. Die Drogen wurden am 20. Mai 2025 entdeckt, als das Schiff gestoppt und zur Zollinspektion geschleppt wurde. Ermittler arbeiten nun eng mit internationalen Partnern zusammen, um das Netzwerk hinter diesem umfassenden Drogenhandel zu identifizieren.**Vol.at erläutert**, dass es nur eine Woche zuvor in derselben Region zu einem weiteren großen Fang von 700 Kilo Methamphetamin und 1,2 Tonnen Ketamin kam.

Die Bekämpfung der international organisierten Rauschgiftkriminalität ist nicht nur eine Herausforderung für Indonesien, sondern auch für viele Länder weltweit. Das Bundeskriminalamt (BKA) in Deutschland hat betont, dass der Handel mit illegalen Drogen eine erhebliche Gefahr für die innere Sicherheit darstellt. Dabei wird der Anstieg der Drogenproduktion global mit einer höheren Verfügbarkeit in Europa in Verbindung gebracht**, wie das BKA aufzeigt**.

Die Gefahren von Methamphetamin

Methamphetamin ist eine synthetische Droge, die als extrem gefährlich gilt. Ihre Verwendung hat in vielen Ländern, einschließlich Indonesien und Deutschland, alarmierende Ausmaße angenommen. Die Gefahren, die von dieser Droge ausgehen, sind nicht nur auf den einzelnen Konsumenten beschränkt, sondern betreffen die gesamte Gesellschaft, indem sie Kriminalität und gesundheitliche Probleme fördert. Das BKA und andere Behörden setzen alles daran, den illegalen Handel zu bekämpfen und die Hintergründe zu analysieren.

Die Welt befindet sich in einer kritischen Phase im Kampf gegen die Rauschgiftkriminalität. Der jüngste Drogenfund in Indonesien reiht sich in eine Serie von globalen Herausforderungen ein, die die internationale Gemeinschaft und die Strafverfolgungsbehörden vor massive Aufgaben stellen.

Details	
Vorfall	Drogenkriminalität
Ursache	Schmuggel
Ort	Tanjung Balai Karimun, Indonesien
Festnahmen	6
Schaden in €	270000000
Quellen	• **www.vol.at** • **en.m.wikipedia.org** • **www.bka.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at